

Musik

Integrierter Lehrplan
Europäische Schule Saarland
Klassenstufe 5
Deutsche Sprachsektion



2021



Vorwort

„Zusammen erzogen, von Kindheit an von den trennenden Vorurteilen unbelastet, vertraut mit allem, was groß und gut in den verschiedenen Kulturen ist, wird ihnen, während sie heranwachsen, in die Seele geschrieben, dass sie zusammengehören. Ohne aufzuhören, ihr eigenes Land mit Liebe und Stolz zu betrachten, werden sie Europäer, geschult und bereit, die Arbeit ihrer Väter vor ihnen zu vollenden und zu verfestigen, um ein vereintes und blühendes Europa entstehen zu lassen.“

(Marcel Decombis, Direktor der Europäischen Schule Luxemburg zwischen 1953 und 1960)

Marcel Decombis, in den 50er Jahren Mitbegründer und Direktor der ersten Europäischen Schule in Luxemburg, formuliert eine tiefe Wertschätzung von kultureller Vielfalt, Verständigung und europäischer Zusammenarbeit. Diese Ideen waren von Beginn an das Fundament der Europäischen Schulen und sie prägen auch das Saarland, wo grenzüberschreitende Zusammenarbeit und die Förderung der europäischen Einigung nicht nur Verfassungsrang haben, sondern auch gelebter Alltag sind.

Vor diesem Hintergrund ist es das besondere Ziel der Europäischen Schule Saarland, ihren Schülerinnen und Schülern Vertrauen in ihre eigene kulturelle Identität zu geben und gleichzeitig durch die Bewegung in einem mehrsprachig und multikulturell und kultursensibel ausgerichteten Schulumfeld ein hohes Maß an Toleranz, Zusammenarbeit und Kommunikationsbereitschaft zu vermitteln. Die integrierten Lehrpläne der Europäischen Schule tragen zur Entwicklung einer Schulkultur bei, in der nicht nur Wissen vermittelt, sondern damit einhergehend der europäische Gedanke und kulturelle Sensibilität sowie ein Bewusstsein für globale Verantwortung gefördert werden.

Die Schülerinnen und Schüler der Europäischen Schule Saarland werden in ihrer persönlichen, sozialen und akademischen Entwicklung von der Klassenstufe eins bis zum möglichen Abschluss des Europäischen Abiturs nach zwölf Jahren unterstützt. Die Lerninhalte und Kompetenzen stellen einen grundlegenden Bestandteil des lebenslangen Lernens der Schülerinnen und Schüler dar und bereiten sie durch die Bereitstellung eines breiten Spektrums an fachlichen und überfachlichen Kompetenzen auf die nächsten Etappen ihres Bildungsprozesses vor.

Zum Umgang mit dem Lehrplan

Für die anerkannten Europäischen Schulen gelten grundsätzlich die vom Büro des Generalsekretärs der Europäischen Schulen veröffentlichten Lehrpläne. Diese Lehrpläne werden vom gemischten Pädagogischen Ausschuss der Europäischen Schulen, dem übergeordneten pädagogischen Organ der Schulen, genehmigt. Die Lehrpläne sind in allen Sprachabteilungen – mit Ausnahme in der Muttersprache – vereinheitlicht und unterliegen den gleichen Anforderungen. In den einzelnen Sprachabteilungen führen sie alle zur gleichen Prüfung – dem Europäischen Abitur.

Um den Wechsel von Schülerinnen und Schülern aus einer saarländischen Schule an die Europäische Schule Saarland und umgekehrt zu erleichtern, bedarf es einer Passung der Lehrpläne beider Systeme. Aufgrund dessen wurden integrierte Lehrpläne erarbeitet, bei denen zentrale Inhalte und Kompetenzen der saarländischen Lehrpläne in die Lehrpläne der Europäischen Schule eingearbeitet wurden. Beide Dokumente zusammen – die Lehrpläne der Europäischen Schule sowie die integrierten Lehrpläne – bilden die zentralen Grundlagen des Unterrichts an der Europäischen Schule Saarland.

Wo keine integrierten Lehrpläne vorliegen, sind ergänzend zu den geltenden Lehrplänen der Europäischen Schule die entsprechenden saarländischen Lehrpläne heranzuziehen. In der Sekundarstufe II der Europäischen Schule Saarland sind ausschließlich die Lehrpläne der Europäischen Schule zu berücksichtigen.

Besonderheiten des vorliegenden Lehrplans

Der vorliegende Lehrplan für die Europäische Schule Saarland ist in vier Spalten angelegt. In den beiden linken Spalten finden sich die Inhalte des Curriculums Musik der Europäischen Schulen. Zur Erklärung verschiedener Inhalte und Fachbegriffe wurden in diesem Teil des Lehrplans Ergänzungen in eckigen Klammern vorgenommen. Die Spalte „Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen“ liefert Handlungsanweisungen und Unterrichtsbeispiele. Diese sollen vor allem fachfremden Lehrer*innen, den Umgang mit dem Lehrplan und das Unterrichten erleichtern. In den beiden rechten Spalten sind Inhalte und Kompetenzerwartungen des saarländischen Musiklehrplans den Inhalten des europäischen Curriculums zugeordnet.

Die Lehrpläne der Europäischen Schule und die saarländischen Lehrpläne sind spiraldidaktisch aufgebaut. Das gilt auch für den vorliegenden integrierten Lehrplan Musik P5. Viele Inhalte werden bereits im dritten und vierten Jahr des Primarbereichs (P3 und P4) angebahnt bzw. im Sekundarbereich der Europäischen Schule Saarland (S1 bis S5) erneut behandelt.

Lernziele und Inhalte

Wahrnehmung

Musik P5

Lernziele

- fokussiertes Hören auf Umgebungsgeräusche und kurze musikalische Ausschnitte entwickeln
- musikalische Elemente identifizieren (Puls und Rhythmus, Klangfarbe, Tonhöhe, Intensität, Tempo, Struktur, ...)
- Gefühle und Emotionen ausdrücken und reflektieren
- angemessenes Vokabular erweitern, um Musik zu beschreiben
- eine Vielzahl von Traditionen, Genres, Musikstilen und Instrumenten kennen
- Musik kennenlernen, welche eine Bandbreite von kulturellem Erbe und eine Vielzahl von Komponisten widerspiegelt
- die Notenschrift beherrschen (Standard bzw. graphisch), um Klänge darzustellen und in Schrift zu übertragen

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen

Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik

Lernziele

Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen

Inhalte

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- In Weiterführung von P1–P4 die Eigenschaften eines Musikstücks mit einem geeigneten Vokabular beschreiben und vergleichen.

- ausgewählte, spezifische Musikausschnitte anhören (kurze Ausschnitte mit verschiedenen Charakteristiken) und die charakteristischen Soundeffekte [Klänge/ Klangbilder] und Strukturen erkennen.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
Tonhöhe	<ul style="list-style-type: none"> hohe und tiefe Noten in einem Musikstück erkennen. Die Schüler werden gebeten ein Diagramm zu zeichnen, das den Instrumentenpfad in einem gehörten Ausschnitt darstellt. [Melodieverlauf] zwischen verschiedenen Stimmlagen unterscheiden (Oper): Sopran, Mezzosopran, Alt, Tenor, Bariton, Bass 	<ul style="list-style-type: none"> Lage Stimmlagen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> unterscheiden hohe, mittlere und tiefe Lagen, stellen Melodien graphisch dar, unterscheiden die Stimmlagen Sopran, Alt, Tenor, Bass.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
Länge, einschließlich des gleichmäßigen Taktes und Rhythmus- ses [Tondauer: Grunds Schlag, Rhythmus, Takt]	<ul style="list-style-type: none"> • Der Takt, auf dem die Musik basiert, ist die Pulsierung. [sic] • den Takt eines Musikstückes (oder eines Ausschnitts hiervon) schlagen* • Unterscheiden Sie zwischen pulsierender und nicht pulsierender Musik. • Die Schüler können weiterhin auf einfache rhythmische Darstellungsformen aufmerksam gemacht werden: die runden, weißen, schwarzen [sic], achte, sechzehntel, punktierte Noten [Notenwerte], die Liaison [Überbindungen], die Fermate. Die unterschiedlichen Taktarten beginnen zu erkennen [sic] (2/4, 3/4, 4/4, 6/8). Den Takt (stark oder schwach [Betonungsverhältnisse/Taktschwerpunkte]) eines Musikstückes schlagen**. [schlagen = dirigieren (*) und klopfen (**)] 	<p>Metrum</p> <ul style="list-style-type: none"> • alternativ Grunds Schlag/ Beat/Puls <p>Rhythmus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notenwerte und Pausen von der Ganzen Note bis zur Sechzehntelnote • punktierter Rhythmus 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären den Begriff des Metrums, • setzen ein Metrum um (Klatschen, Bewegung...), • erklären den Begriff Rhythmus, • klatschen rhythmische Einheiten und gehen dazu im Metrum, • notieren und benennen Noten- und Pausenwerte, • beschreiben den Bewegungscharakter eines Rhythmus (z. B. hüpfend, schwingend, marschierend), • ordnen hörend einfache rhythmische Bausteine dem entsprechenden Notenbild zu, • klatschen/klopfen einfache Rhythmen.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
	<ul style="list-style-type: none"> • die Charakteristik eines Walzers (3/4 Takt) erkennen, Betonung auf dem 1. Schlag mit Schwingbewegung • Musikstücke schätzen lernen, in denen sich mehrere Rhythmen vereinen und überlagern 	Takt <ul style="list-style-type: none"> • Taktarten: 2/4,3/4,4/4 • Auf- und Volltakt 	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären den Begriff Takt, • benennen die Betonungsverhältnisse in unterschiedlichen Taktarten, • setzen in einem vorgegebenen Rhythmus/in einer vorgegebenen Melodie die Taktstriche an den richtigen Stellen, • dirigieren Spielstücke und Lieder im 2/4, 3/4 und 4/4 Takt (Klassenchor/-orchester), • hören Musikausschnitte und benennen deren Taktart, • wenden ihre Kenntnisse von Metrum (Puls), Takt (gerade und ungerade) und Rhythmus beim Musizieren und Beschreiben von Musikstücken an.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Beschaffenheit einschließlich der Konzepte der Melodie und der Begleitung [Satztechnik]</p> <p>Monodie, Polyphonie, Bordun (Brummbass [sic]), Ostinato</p>	<ul style="list-style-type: none"> das Hauptinstrument oder die Stimme in einem Musikstück, das die Melodie singt oder spielt, und die anderen Instrumente, die begleiten, erkennen [Instrumentierung] Musikausschnitte, die mit Akkorden und manchmal mit einer begleitenden Melodie gespielt werden, vergleichen [Homophonie, Polyphonie] hören und identifizieren, ob die Stimmen/Instrumente solo, polyphon oder in Harmonie [homophon] singen/spielen (wenn ja, wie viele Stimmen/Einheiten) Wurde die Polyphonie durch Hinzufügen einer Bassstimme, einer zweiten parallelen Stimme [sic] oder einer Gegenmelodie erzeugt? 	<p>Form/Satzlehre</p> <ul style="list-style-type: none"> Motiv/Thema 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> unterscheiden Musikinstrumente nach Klang, <ul style="list-style-type: none"> erklären den Begriff Motiv.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Struktur einschließlich Wiederholung, Kontrast, Strophe und Refrain, Rondo, Kanon, Form ABA, Thema und Variation</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> die wichtigsten Beispiele von verschiedenen musikalischen Stilrichtungen und Musikgenres kennen und identifizieren und im historischen Zusammenhang einordnen können. 	<ul style="list-style-type: none"> auf das Ostinato hören – ist es rhythmisch, melodisch, harmonisch? ein ganzes Musikwerk anhören und dessen Eigenschaften und Struktur identifizieren [Höranalyse]. Erklären, dass ein Komponist wie ein Dichter ist, er wählt die Reihenfolge der musikalischen Phrasen/Sätze und legt einen Plan, seine Arbeitsstrukturen (Vers, Chorus, Thema und Variationen, Rondo, Form ABA usw.) fest, verwendet Elemente der Organisation (Einführung, instrumentale Brücke, ...) [sic] 	<ul style="list-style-type: none"> einfache Reihungsformen: Rondo <p>Musikwerke</p> <ul style="list-style-type: none"> Werke bzw. Werkausschnitte der darstellenden Musik 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erklären die Form des Rondos, beschreiben Reihungsformen bei ihnen bekannten Liedern und Spielstücken, erfassen in einfachen Kompositionen hörend Formteile und ordnen diesen Buchstaben zu, sprechen über ihre Höreindrücke und Assoziationen, erkennen und beschreiben musikalische Gestaltungsmittel.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
	<ul style="list-style-type: none"> eine Reihe von Musikstücken aus verschiedenen Epochen anhören, in einen historischen Zusammenhang bringen und auf einem Zeitstreifen [Zeitstrahl] vergleichen. Das Leben und die Werke von großen Komponisten entdecken. Die Funktion und den historischen Kontext von Musik erkennen, z. B. Geistliche Musik, Tanz Tänze aus verschiedenen Ländern, Epochen und Stilen entdecken lassen; ihre technischen und musikalischen Eigenschaften vergleichen (Rhythmus, Melodie, Charakter, etc.) 	<p>Musik in ihrer Zeit</p> <ul style="list-style-type: none"> Porträts herausragender Komponistinnen/Komponisten aus verschiedenen Epochen [Verbindungsmöglichkeit zur Musik des Mittelalters und zur Neuen Musik] 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> recherchieren selbständig Leben und Werk, können den Komponistinnen und Komponisten eine Epoche zuordnen, kennen von jeder/jedem der behandelten Komponistinnen und Komponisten ein Werk in wesentlichen Grundzügen.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> Eigenschaften von Musik aus anderen Kulturen identifizieren, eine Verbindung zwischen der gehörten und der notierten Musik herstellen. 	<ul style="list-style-type: none"> sich für traditionelle Musik interessieren und diese hören in der Lage sein, auf einer Landkarte einen Standort festzulegen, traditionelle Musik aus aller Welt anhören, entscheidende Elemente identifizieren, die auf die Herkunft rückschließen Schreibcodes von Musik, Konzepte, Notizen, Umfang, usw. erkennen [Notationsformen] Wie drückt ein Komponist seine Interpretationswünsche aus (Legato, Staccato, Pausen, ...)? 	<p>Tonvorrat</p> <ul style="list-style-type: none"> Stammtöne Notation im Violinschlüssel von g bis c''' Klavatur Ganz- und Halbtonschritte Vorzeichen #, b, ♯ 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben den Aufbau des Notenliniensystems, erklären die Funktion von Notenschlüsseln am Beispiel des Violinschlüssels, nennen die Stammtöne, notieren und benennen Töne chromatisch zwischen g und c''' im Violinschlüssel, erklären anhand der Klaviatur den Unterschied zwischen Ganz- und Halbtonschritt, erklären die Wirkungsweisen von Vorzeichen.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> eine kritische Beurteilung eines Musikstückes erläutern und dabei den persönlichen Geschmack miteinbeziehen. 	<ul style="list-style-type: none"> den erworbenen Wortschatz verwenden, um sich über Musikstücke sachgemäß ausdrücken zu können (dabei subjektive Eindrücke erläutern) Musik ist sehr persönlich und wird von verschiedenen Kindern unterschiedlich bewertet. Musik kann beruhigend, gequält, schmerzlich, freudig, traurig, nostalgisch sein, etc. 	<p>Artikulation</p> <p>legato, staccato</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erklären den Begriff Artikulation, nennen die Fachbegriffe und ordnen ihnen ihre Zeichen zu, beschreiben die Wirkung unterschiedlicher Artikulationsarten an geeigneten Hörbeispielen, sprechen über ihre Höreindrücke und Assoziationen, erkennen und beschreiben musikalische Gestaltungsmittel.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
	<ul style="list-style-type: none"> • nach den Elementen fragen, die oben genannte Gefühle verstärken und dem Werk einen besonderen Charakter verleihen • Kinder sollten die Möglichkeit haben, ihre Gefühle mit Kunst auszudrücken. 		

Lernziele

- richtige Haltung, Atmung und Vokalisation verwenden
- mit Stimme spielen
- mit Sologesang und Chorgesang experimentieren
- Klänge und Rhythmen mit Musikinstrumenten, Körperpercussion und Bewegung reproduzieren
- die Notenschrift verwenden (Standard oder graphische) um Musik zu interpretieren

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen

Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik

Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • gute Gewohnheiten bei der Kontrolle von Haltung, Atmung und Stimme etablieren (Fortsetzung von P1–P4). 	<ul style="list-style-type: none"> • Die körperliche Vorbereitung ist wichtig um Entspannung, richtiges Atmen, Konzentration und eine stabile Position am Boden zu erzielen. Die Stimme wird mit Hilfe von Spielen vorbereitet um folgende Ziele zu erreichen: Artikulation, Projektion eines Tones [sic], Beherrschung des Atems, richtige Körperhaltung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lieder singen • grundlegende Stimmfunktionen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • singen einen Ton nach, • singen in einem allmählich auszuweitenden Ambitus.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • seine / ihre Stimme in einem Chor halten, insbesondere, wenn viele Töne erklingen, • immer komplexere Rhythmen mit Musik-, Percussion- bzw. Körperinstrumenten nachspielen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kanonen [Kanons] in zwei oder drei Gruppen singen. Zweistimmiges Singen findet in der 4. und 5. Klasse statt, wo jede Gruppe eine andere Stimme singt. Eine Gruppe kann auch gebeten werden, ein melodisches Ostinato zu singen. Während die Kinder singen, sollte sich der Lehrer die Zeit nehmen, um die Kinder zu dirigieren, ihnen Anweisungen und die Einsätze der Stimmen geben. • Ein Leiter (Lehrkraft oder Schüler/-in) klatscht/klopft eine rhythmische Formel vor, welche von der Klasse nachgeahmt und wiederholt wird. • Ein rhythmisches Muster aus einem Musikstück oder Lied, welches das Kind bereits gehört hat, wiederholen [Ostinato]; z. B. den Tanz „Haka“ der Maori entdecken. 	<ul style="list-style-type: none"> • rhythmische Motive • rhythmische Begleitungen erfinden 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • singen im Schwierigkeitsgrad angemessene Lieder, • beachten beim Singen musikalische Gestaltungsmittel wie z. B. Tempo, Dynamik und achten dabei auf die Intonation, • ergänzen ein vorgespieltes Motiv (Frage-Antwort) zu einer sinnvollen Einheit (Klopfen, Klatschen, Body-, Tischpercussion).

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Begleitung spielen können und dabei den Takt beachten einfache Instrumente verwenden, um eine Melodie wiederzugeben 	<ul style="list-style-type: none"> die Klasse z. B. während des Singens mit Percussion Instrumenten begleiten den Takt und ein rhythmisches Motiv überlagern [sic] ein melodisches oder rhythmisches Ostinato spielen, um ein Lied zu begleiten <p>durch Nachahmung oder Entschlüsselung einer konventionellen oder nichtkonventionellen Partitur, aber indem man darauf achtet, nicht in eine Technik zu verfallen, die außerhalb der Reichweite der Schüler liegt [sic]. [Notenvorlagen mit angemessenem Schwierigkeitsgrad als Grundlage].</p>	<ul style="list-style-type: none"> einfache gegebene Liedbegleitungen einfache Spielstücke 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> improvisieren einfache Liedbegleitungen (Bordun, Ostinato), spielen Melodiebausteine nach, musizieren im Schwierigkeitsgrad angemessene Instrumentalstücke, beachten beim Musizieren musikalische Gestaltungsmittel wie z. B. Tempo, Dynamik und Artikulation und reagieren auf einen Dirigenten bzw. eine Dirigentin.

Lernziele

- Soundeffekte erkunden bzw. erzeugen durch den Einsatz von
 - Körper und Stimme
 - Instrumenten
 - Instrumenten und elektronischem Werkzeug
- Geschichten und Gedichte etc. illustrieren
- Erstellen und Aufzeichnen von Musik mit Nutzung neuer Technologien
 - eine einfache Komposition
- Notenschrift verwenden (Standard oder grafische), um eine musikalische Komposition aufzuzeichnen

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen**Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik**

Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit Hilfe von Stimme, Instrumenten und digitalen Tools die verschiedenen Parameter des Klangs erkunden. 	<ul style="list-style-type: none"> • einen Text lesen oder sagen und dabei den Ton der Stimme [Parameter der Sprechstimme] ändern. Einen Charakter imitieren oder ein Gefühl/ eine Stimmung darstellen (müde, aufgeregt, freudig etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Klangexperimente mit der Stimme 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit ihrer Stimme z. B. <ul style="list-style-type: none"> ○ in verschiedenen Klanglagen, Lautstärkegraden, Tempi und Artikulationsarten, ○ unter Verwendung von Sprachelementen (Silben, einzelne Wörter).

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache musikalische Motive, mit Hilfe von Melodie und Rhythmus erfinden (s. auch Interpretation). 	<ul style="list-style-type: none"> • von Luciano Berio die „Sequenza 3“ anhören und sich davon inspirieren lassen, den Text auf unterschiedliche Weisen zu sprechen (sehr schnell, leise, gehaltene Vokale, Gelächter, Seufzer, auf- und absteigende Töne, gesprochene/gesungene Stimme) • Instrumente auf unterschiedliche Weise spielen, um mehrere Klänge mit ein und demselben Instrument zu erzeugen (klopfen, schütteln, reiben etc.). IT zum Aufnehmen und Ändern von Klängen verwenden. • Improvisieren und Erstellen von Variationen mit Schlaginstrumenten (Tamburin, Triangel, Maracas, Holzblockstäbe ...), um ein Lied (erfunden oder existierend) zu begleiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Klangexperimente mit Instrumenten 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren mit ihrer Stimme z. B. <ul style="list-style-type: none"> ○ mit Ausrufen (Überraschung, Stimmungsäußerungen), • musizieren in verschiedenen Klanglagen, Lautstärkegraden und Tempi, • improvisieren in der Gruppe Punktklänge und Liegetöne.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> das Erlernte anwenden, selbst Musik zu kreieren und zu präsentieren in Einzel- bzw. Gruppenarbeit. 	<ul style="list-style-type: none"> Man kann aus 4 oder 5 vordefinierten Noten (pentatonische Skala) mit Metallophonen, Boomwhackern usw. eine melodische Phrase erfinden, die wiederholt werden kann. mit der Stimme und Stimmefekten Unterhaltungen singen (z. B. Scat oder Beatbox), sich mit Slamgesang [sic] vertraut machen Situationen der Inszenierung und Improvisation (Klangbilder, gelegentliche Interventionen) vorschlagen, die Raum für Erfindung und Gestaltung lassen <p>Man kann zum Beispiel basierend auf einem erlernten Lied, einer Geschichte, einem Gedicht, einer Fotografie, einem Filmauszug oder einer Kunstreproduktion eine Klangwelt erschaffen.</p>	<p>Transformationen</p> <p>Musik zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bildern Geschichten Filmausschnitten 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erfinden illustrierende musikalische Aktionen zu Bildern, Geschichten und Filmausschnitten, setzen Musik in Bilder um oder schreiben Texte zu Musik, verklänglichen außermusikalische Vorlagen planend oder improvisierend.

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Klangbilder schaffen (vertonen), z. B. einen Auszug aus einem Cartoon • ein Spiel mit der Stimme erfinden auf der Basis von <ul style="list-style-type: none"> ○ einem Gedicht, Partituren (Zeichnungen/ Lautmalerei) ○ Partituren mit Zeichnungen von Cathy Berberian • Lieder erfinden <ul style="list-style-type: none"> ○ indem man eine Melodie zu einem existierenden Text (Gedicht, Geschichte, Werbeslogan) erfindet ○ indem man den Text und die Melodie erfindet ○ indem man zu einem existierenden Lied einen neuen Text erfindet • eine Musik zu einem existenten Tanze erfinden 		

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<ul style="list-style-type: none"> • seine Arbeit mit digitalen Tools aufzeichnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gestaltung von Klanglandschaften, Liedern und deren Begleitung kann als gemeinsamen Ursprung ein Projekt wie die Erstellung einer musikalischen Geschichte oder einer musikalischen Komödie haben [sic]. • Kinder in die Lage versetzen Mikrofone, Kameras und digitale Tools zu verwenden und ihre Aufzeichnung anzuhören, anzusehen. Mit digitalen Tools bearbeiten, Montagen erstellen, Effekte hinzufügen, etc. • Hören (oder Ansehen) der Aufnahmen, Durchführung einer Review-Phase 		

Lehrplan Musik Primarbereich Europäische Schulen		Verknüpfung zum saarländischen Lehrplan Musik	
Lernziele	Kursinhalt/Aktivitäten, um die Lernziele zu erreichen	Inhalte	Kompetenzerwartungen
<ul style="list-style-type: none"> eine Komposition mit Noten aufzeichnen 	<ul style="list-style-type: none"> Ein Stück mit Hilfe von Notenschrift aufschreiben. Diese Noten sind eine visuelle Erinnerung an die Musik, die die Kinder komponiert haben. Kinder, die Musik komponiert haben, können sich frei entfalten, um mit ihrer Fantasie Klangproduktionen zu schaffen, die sie nach Belieben präsentieren und neu interpretieren können. 	s. Tonvorrat und Rhythmus	